

# **Bericht**

## **Jahreshauptversammlung TuS 1862 Kirn**

### **am 18.03.2016 um 19:00 Uhr**

### **in der Gaststätte am Schwimmbad, Turnstraße**

### **in 55606 Kirn**

Der erste Vorsitzende Willi Lieser begrüßte die rund 50 anwesenden Mitglieder und die regionalen Pressevertreter. Er verlas kurz die Tagesordnung und stellte fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

Nach dem Totengedenken, in der besonders unser letztjährig verstorbener Leichtathletikabteilungsleiter Wolfgang Bender gewürdigt wurde, folgten die Ehrungen.

Hier wurden vorweg Lena Schallmo und Britta Bender für ihre herausragenden sportlichen Leistungen der vergangenen Jahre ausgezeichnet. Unter anderem verbesserte Lena Schallmo den Rheinland-Pfalz-Rekord der Frauen im Diskuswurf.

Danach wurden langjährige Mitglieder durch Willi Lieser und Mario Bender ausgezeichnet. Insgesamt konnten 4 x Gold für 40-jährige Vereinszugehörigkeit und 9x Silber für 25-jährige Vereinszugehörigkeit verliehen werden. Der Vorstand dankte für die Treue und hofft das weiterhin alle „Ihrem“ TuS Kirn treu bleiben. Geehrt wurden:

Gold

Frau Rosemarie Hartung  
Frau Sandra Reemen  
Frau Ute Wagner  
Frau Bärbel Zorembe

Silber

Herr Christoph Stiemert  
Frau Anja May  
Frau Ingard Buch  
Frau Margit Barth  
Herr Rainer Hüscher  
Frau Gertrud Weber  
Frau Susanne Henrich  
Frau Marina Moritz  
Herr Marcus Nickel

In seinem Jahresbericht ging Willi Lieser auf die Situation unseres früheren Gaststättenpächters ein und beschrieb kurz die dann gerichtlich vereinbarte Einigung.

Es wurden dann Informationen zu Sanierungsmaßnahmen (Markisen, Fensterinstandsetzung usw.) gegeben, die von unserem Vorstandsmitglied Adeltraut Kuntz finanziert wurden – dafür vielen Dank.

Nach einem kurzen Überblick einiger Veränderungen in den Abteilungen, wurde der im letzten Jahr durchgeführte Tag des Sportabzeichens zusammen mit Heimweiler und Simmertal besonders gelobt. Der Dank gilt hier Hans-Werner und Elke Müller für die Organisation.

Willi Lieser ging dann auf die sehr unangenehme Prüfung des Finanzamtes und der BFA im letzten Jahr ein.

Die positiven Entwicklungen unserer neuen Abteilung Einrad-Hockey und Basketball fanden dann Erwähnung. Negatives gab es von der Seniorensportgruppe zu berichten, die leider durch Krankheit von Klaus Hartmann aufgelöst werden musste.

Der 1. Vorsitzende ging dann auf den möglichen Tag des Geräteturnens im Jahr 2017 in Kirn ein. Hier sind aber noch einige Gespräche zu führen.

Dann sprach man noch über die positive Mitgliederentwicklung 2015 (1325), die gegenüber den Vorjahren wieder deutlich gestiegen ist.

Es folgten die Geschäftsberichte der Abteilungen, bei denen das Jahr 2015 resümiert und die Arbeit der einzelnen Abteilungen beschrieben wurde. Besonderes Lob erhielten hier unsere Leichtathleten, die sich nach dem schweren Verlust von Wolfgang Bender komplett neu strukturieren mussten und die Abteilung mit Bravour und guter Organisation im Sinne von Wolfgang erfolgreich weiter führen. Der Dank ging an Jenny Müller, Janina, Figiel, Britta Bender und Lena Schallmo.

Willi Lieser fuhr dann in seinen Ausführungen fort und beschrieb die seit Jahren gleichbleibende Situation, dass die Mitgliedsbeiträge nicht mehr die Ausgaben für den Sportbetrieb abdecken und der Verein auf Pachteinnahmen und Spenden angewiesen ist. Er stellte hier den Verein als Solidargemeinschaft dar und das hier kaufmännische Betrachtungsweisen auch nicht immer sinnvoll sind.

Anschließend folgte der Kassenbericht von Heinz-Erich-Boos der in dem Zusammenhang die eine oder andere Frage sicher und souverän beantwortete. Die Kassenprüfer bescheinigten anschließend eine solide und sehr gute Kassenführung und entlasteten den Vorstand.

Nach einstimmiger Entlastung des Vorstands wurden Dietmar Schlicht und Hans-Werner-Müller erneut als Kassenprüfer gewählt. Als Ersatz wurden Josef Rohr und Erwin Holzhauser bestätigt.

Verschiedene Anregungen (Diskussion über Kursgebühren, Infolyer, Internetauftritt usw. ) aus der Versammlung wurden aufgenommen, in Kürze diskutiert und entschieden.

Willi Lieser betonte in seinem Schlusswort das es schwer ist jeder Abteilung regelmäßig einen Besuch abzustatten, da auch er nur ehrenamtlich tätig sei. Niemand ist unfehlbar und es nicht immer einfach alle unter einen Hut zu bringen. Offene konstruktive Kritik sei aber in dem Zusammenhang immer die bessere Variante. Er wies darauf hin, dass der Vorstand für **Alle** und für **Alles** ein offenes Ohr hat. Er bedankte sich in diesem Sinne bei den Besuchern der Sitzung und wünschte allen eine gute Heimreise.

Mario Bender  
20.03.2016